Genpact expandiert in Deutschland

Als Reaktion auf die Marktnachfrage nach KI-gestützter Geschäftsprozessoptimierung expandiert das führende globale Professional-Services-Unternehmen vor Ort, um Kunden in Schlüsselindustrien zu bedienen

MÜNCHEN, 30. Juni 2021 - Genpact (NYSE: G), ein globales Professional-Services-Unternehmen, das sich auf die digitale Transformation konzentriert, baut seine Aktivitäten in Deutschland weiter aus. Damit bedient Genpact die Kundennachfrage nach einer Reihe von prozessgesteuerten Transformationslösungen für die Bereiche Supply-Chain-Management, Finanz- und Rechnungswesen, Beschaffung und Analytics. Im Fokus stehen Schlüsselindustrien wie Hightech, Einzelhandel, Konsumgüter, Biowissenschaften und industrielle Fertigung.

„Deutsche Unternehmen aus allen Branchen suchen nach einem vertrauenswürdigen Partner, der sie dabei unterstützt, die digitale Transformation voranzutreiben, um Agilität und Effizienz zu erzielen. Dies ermöglicht ihnen, schnell auf Marktveränderungen und zunehmende Komplexität zu reagieren. Wir glauben, dass wir perfekt positioniert sind, um dieser Partner zu sein", sagt **Tiger Tyagarajan, Chief Executive Officer von Genpact**. „Ich freue mich besonders, dass Genpact in einem Markt mit so hoch qualifizierten Arbeitskräften expandiert. Unsere Firmenkultur legt großen Wert auf intellektuelle Neugier und agiles Denken. Insofern passt die deutsche Mentalität sehr gut zu uns."

Die heutige Ankündigung ist eine Erweiterung der fortlaufenden Strategie von Genpact, seine globale Präsenz und sein Angebot kontinuierlich zu evaluieren und zu erweitern, um die Bedürfnisse der Kunden im Bereich der digitalen Transformation von Geschäftsprozessen in den wichtigsten Märkten der Welt zu erfüllen.

„Der deutsche Markt bietet ein erhebliches Potenzial für Anbieter von Professional Services, da Unternehmen zwischen 45 und 55 Milliarden US-Dollar (37 und 46 Milliarden EUR) für digitale Transformation, Technologie und technologiegestützte Dienstleistungen ausgeben", erläutert **Peter Bendor-Samuel, Chief Executive Officer der Everest Group**.

COVID-19 trug zu einem 4,8-prozentigen Rückgang des deutschen Bruttoinlandsprodukts bei. Das geschah zu einer Zeit, in der das Land bei der Nutzung digitaler Technologien und Dienstleistungen hinter viele Nationen der OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) zurückgefallen ist. Digitale Lösungen, die Unternehmen bei der Optimierung ihrer Front-, Middle- und Back-End-Prozesse unterstützen, werden dazu beitragen, dass sich der deutsche Mittelstand und größere internationale Unternehmen, die in diesem Markt präsent sind, schneller erholen.

„Da die Investitionen in die digitale Transformation bis 2025 voraussichtlich 9,0 Billionen US-Dollar (7,5 Billionen EUR) übersteigen und im gleichen Zeitraum mit einer CAGR von 14,9 % wachsen werden, verfolgen immer mehr Unternehmen einen unternehmensweiten Ansatz für ihre digitalen Transformationsstrategien. Erstaunlich ist, dass in Deutschland, obwohl es die viertgrößte Volkswirtschaft (gemessen am BIP) ist, nur etwas mehr als 34 % der Unternehmen einen unternehmensweiten Ansatz für die digitale Transformation verfolgen, im Vergleich zu 53 % weltweit", sagt **Shawn Fitzgerald, Research Director, Worldwide Digital Transformation Strategies, IDC**. „Die Zusammenarbeit mit Dienstleistungsunternehmen, die über Expertise in der digitalen Transformation verfügen, ist ein effektiver Ansatz für eine erfolgreiche digitale Unternehmenstransformation und einen nachhaltigen Wettbewerbsvorteil. Dies trifft umso mehr zu, da Dienstleistungen fast 42 % der Investitionen in die digitale Transformation über die Bereiche Hardware, Software und Services hinweg ausmachen."

Angetrieben von der Kundennachfrage und den Marktchancen hat Genpact im Jahr 2018 seine Supply-Chain-Kompetenzen in Deutschland durch die Übernahme von Barkawi Management Consultants, einem globalen

Anbieter von Supply-Chain-Technologiedienstleistungen, gestärkt. Hierdurch unterstützt Genpact seine Kunden, sich in der Komplexität heutiger volatiler Märkte besser zurechtzufinden und einen entscheidenden Effekt auf die Produktivität ihrer Abläufe zu erzielen. Aufbauend auf dem Erfolg dieser Arbeit wird das Wachstum von Genpact in Deutschland die Expertise im Bereich Supply-Chain-Management weiter ausbauen. Die Kunden erhalten ein umfassendes Angebot an prozessgesteuerten Transformationsdienstleistungen. Das Angebot umfasst Bereiche wie Finanz- und Rechnungswesen, Beschaffung und Analytics. Diese sind entscheidend, um die für einen langfristigen Wettbewerbsvorteil notwendige End-to-End-Transformation voranzutreiben.

„Dies ist eine kritische Zeit für den deutschen Markt, in der agile, digital geführte Unternehmen den wirtschaftlichen Aufschwung nach der COVID-Pandemie in Deutschland vorantreiben werden. Wir freuen uns darauf, unsere Kunden dabei zu unterstützen, Geschäftsprozesse neu zu denken, um ihre Produktivität zu steigern und ihr Wachstum zu fördern", sagt der ehemalige CEO von GE Deutschland und Österreich, **Prof. Dr. Stephan Reimelt, Senior Executive Advisor bei Genpact**. „Mit unserer geballten Kompetenz in Geschäftsprozessen und digitaler Innovation hat Genpact die ideale Kombination aus Fähigkeiten und Technologien, um die digitale Transformation zu beschleunigen."

Für weitere Informationen über Genpact in Deutschland besuchen Sie bitte: https://www.genpact.com/de/

Über Genpact

Genpact (NYSE: G) ist ein globales, professionelles Dienstleistungsunternehmen, das Unternehmenstransformation Wirklichkeit werden lässt. Geleitet von unserem Ziel - dem unermüdlichen Streben nach einer Welt, die besser für die Menschen funktioniert - treiben wir digital gestützte Innovationen und digital ermöglichte intelligente Abläufe für unsere Kunden voran. Geleitet von unserer Erfahrung, Tausende von Prozessen für Hunderte von Kunden neu zu erfinden und zu betreiben, viele von ihnen Global Fortune 500 Unternehmen, treiben wir die reale Transformation in großem Maßstab voran. Wir denken mit Design, träumen in digitalen Dimensionen und lösen Probleme mit Daten und Analytik. Durch die Kombination unserer Expertise in End-to-End-Operationen und unserer KI-basierten Plattform Genpact Cora konzentrieren wir uns auf die Details - alle 90.000+ von uns. Von New York bis Neu-Delhi und in mehr als 30 Ländern dazwischen verbinden wir jeden Punkt, denken jeden Prozess neu und erfinden die Arbeitsweise von Unternehmen neu. Wir wissen, dass die Neugestaltung jedes einzelnen Schrittes von Anfang bis Ende zu besseren Geschäftsergebnissen führt. Was auch immer es ist, wir sind bei Ihnen und beschleunigen die digitale Transformation, um kühne, dauerhafte Ergebnisse zu erzielen - denn Transformation passiert hier. Lernen Sie uns auf Genpact.com und auf LinkedIn, Twitter, YouTube, und Facebook kennen.

Rechtlicher Hinweis

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen zu Genpacts zukünftigen Erwartungen, Plänen und Aussichten, die zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der Safe-Harbor-Bestimmungen des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen. In einigen Fällen können Sie diese Aussagen an zukunftsgerichteten Begriffen wie "erwarten", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "könnten", "könnten", "sollen", "werden", "würden", und Variationen solcher Wörter und ähnlicher Ausdrücke oder der Verneinung solcher Wörter oder ähnlicher Ausdrücke erkennen. Bei diesen Aussagen handelt es sich lediglich um Vorhersagen, die auf unseren derzeitigen Erwartungen und Prognosen über zukünftige Ereignisse beruhen.

Diese Aussagen beinhalten eine Reihe von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die in unseren Berichten, die bei der U.S. Securities and Exchange Commission eingereicht wurden, einschließlich des Jahresberichts von Genpact auf Formular 10-K, aufgeführt sind, aber nicht darauf beschränkt sind. Diese Berichte sind unter www.sec.gov verfügbar. Obwohl Genpact der Ansicht ist, dass diese zukunftsgerichteten Aussagen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sollten Sie sich nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da sie die aktuelle Analyse des Managements hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln und nicht die Erwartungen oder Überzeugungen des Managements zu einem beliebigen Zeitpunkt nach dem Zeitpunkt, zu dem sie gemacht wurden, wiedergeben. Genpact übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, die von Zeit zu Zeit von oder im Namen von Genpact gemacht werden können.

Pressekontakte:

Genpact

Michael Schneider

+1 (217) 260-5041

michael.schneider@genpact.com

Genpact in Germany

PIABO PR GmbH

Oliver Chudy

genpact@piabo.net

---

https://media.genpact.com/2021-06-30-Genpact-expandiert-in-Deutschland